

Hl. Eucharistie am 14. Juli

Die Völker wären ohne die Aussendung der Apostel ohne heilige Gesetze und Kenntnis der Wege Gottes geblieben; jetzt aber haben sie die Belehrung und Befähigung empfangen, sich Gott zu nahen, sein Volk zu werden und Ihm beständig zu dienen.

In Erinnerung an die apostolische Aussonderung und Aussendung der Zwölf nach Lk. 9, 1-6 / Mt. 10, 1-16, sowie der apostolischen Aussonderung in London vom 14. Juli 1835, auch in Anlehnung an die allgemeine kirchliche Tradition der gleichnamigen Feste vom 14. und 15. Juli, wird die Form der Tageseucharistie in der gewidmeten Form als ein Bittdienst um Licht und um die apostolische Aussendung in der vollen Kraft des Evangeliums gehalten. Demzufolge wird die rote Kasel gebraucht - die Verwendung von Weihrauch ist folglich freigestellt.

(Kyrie und Gloria finden statt)

1. Versammlungsgebet

Am Anfang hast Du, o Gott, die Apostel zu allen Völkern ausgesandt, um sie zu Jüngern Jesu zu machen, sie zu taufen und in seinen Geboten zu unterweisen; Du bist es ebenso, der bis in unsere Zeit hinein wie zu Anbeginn wirken wollte. So flehen wir Dich an, erhalte Deine Gnade denen, welche Deine Güte geschmeckt, und vollende das Werk und die Freude des Glaubens bei allen, die auf deine Treue hoffen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErren, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

2. Epistel (Schriftlesung)

Sach. 4 oder Apg. 13,1-3

am apostolischen Aussonderungstag

3. Epistellied (aus Ps. 36)

⁸Wie kostbar ist Deine || Huld, o Gott! * Im Schatten Deiner Flügel || bergen sich die Menschen. * ⁹Am Reichtum Deines Hauses la||ben sie sich, * mit dem Strom Deiner || Wonnen tränkst Du sie.

¹⁰Ja, bei Dir ist die Quell||e des Lebens, * in Deinem || Licht schauen wir Licht. * ¹¹Erhalte Deine Gnade denen, || die Dich kennen, * den Rechtgesinnten || Dein gerechtes Walten!

4. Evangelium

Mt. 28,16-20

5. Gebet über den Gaben

Da wir Dir, Vater, von Deinem das Deine darbringen, laß uns darin zu einer wohlgefälligen Gabe für Dich und für die gesamte Christenheit werden, in Christo Jesu, Deinem Sohn und unserem Retter. **A.** Amen.

6. Zusatz z. Fürbitte des Opfergebets

... insbesondere bitten wir heute um Dein Licht und Deine Weisung bis ans Ende dieser Zeit und um das Verlangen nach der Erkenntnis Deiner Wege in den Herzen der Gläubigen. Berufe, bereite und sende aus die Werkzeuge Deiner Wahl, auf daß das Zerstörte wieder hergestellt und das Unvollendete zum Abschluß gebracht werde, und ein jeder, der sich in die Nachfolge Jesu Christi begibt, den Lohn eines Propheten empfangen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

1

Hl. Eucharistie am 14. Juli

Die Völker wären ohne die Aussendung der Apostel ohne heilige Gesetze und Kenntnis der Wege Gottes geblieben; jetzt aber haben sie die Belehrung und Befähigung empfangen, sich Gott zu nahen, sein Volk zu werden und Ihm beständig zu dienen.

In Erinnerung an die apostolische Aussonderung und Aussendung der Zwölf nach Lk. 9, 1-6 / Mt. 10, 1-16, sowie der apostolischen Aussonderung in London vom 14. Juli 1835, auch in Anlehnung an die allgemeine kirchliche Tradition der gleichnamigen Feste vom 14. und 15. Juli, wird die Form der Tageseucharistie in der gewidmeten Form als ein Bittdienst um Licht und um die apostolische Aussendung in der vollen Kraft des Evangeliums gehalten. Demzufolge wird die rote Kasel gebraucht - die Verwendung von Weihrauch ist folglich freigestellt.

(Kyrie und Gloria finden statt)

1. Versammlungsgebet

Am Anfang hast Du, o Gott, die Apostel zu allen Völkern ausgesandt, um sie zu Jüngern Jesu zu machen, sie zu taufen und in seinen Geboten zu unterweisen; Du bist es ebenso, der bis in unsere Zeit hinein wie zu Anbeginn wirken wollte. So flehen wir Dich an, erhalte Deine Gnade denen, welche Deine Güte geschmeckt, und vollende das Werk und die Freude des Glaubens bei allen, die auf deine Treue hoffen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErren, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

2. Epistel (Schriftlesung)

Sach. 4 oder Apg. 13,1-3

am apostolischen Aussonderungstag

3. Epistellied (aus Ps. 36)

⁸Wie kostbar ist Deine || Huld, o Gott! * Im Schatten Deiner Flügel || bergen sich die Menschen. * ⁹Am Reichtum Deines Hauses la||ben sie sich, * mit dem Strom Deiner || Wonnen tränkst Du sie.

¹⁰Ja, bei Dir ist die Quell||e des Lebens, * in Deinem || Licht schauen wir Licht. * ¹¹Erhalte Deine Gnade denen, || die Dich kennen, * den Rechtgesinnten || Dein gerechtes Walten!

4. Evangelium

Mt. 28,16-20

5. Gebet über den Gaben

Da wir Dir, Vater, von Deinem das Deine darbringen, laß uns darin zu einer wohlgefälligen Gabe für Dich und für die gesamte Christenheit werden, in Christo Jesu, Deinem Sohn und unserem Retter. **A.** Amen.

6. Zusatz z. Fürbitte des Opfergebets

... insbesondere bitten wir heute um Dein Licht und Deine Weisung bis ans Ende dieser Zeit und um das Verlangen nach der Erkenntnis Deiner Wege in den Herzen der Gläubigen. Berufe, bereite und sende aus die Werkzeuge Deiner Wahl, auf daß das Zerstörte wieder hergestellt und das Unvollendete zum Abschluß gebracht werde, und ein jeder, der sich in die Nachfolge Jesu Christi begibt, den Lohn eines Propheten empfangen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

1

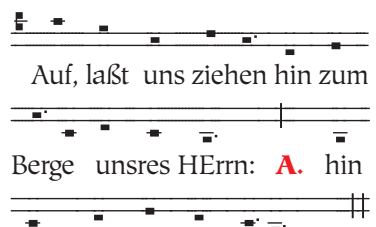
7. Kommunionsspruch

Ich will dir wieder Richter geben || wie am Anfang * und Ratsherrn || so wie zu Beginn. * Dann wird || man dich nennen: * die treue Stadt, die Burg || der Gerechtigkeit.

Zion wird durch das || Recht gerettet, * wer dort umkehrt, durch || die Gerechtigkeit. * Ich setze den Frieden als Aufsicht || über dich ein * und die Gerechtigkeit als deinen Vogt.

Man hört nichts mehr von Unrecht in || deinem Land, * von Verheerung und Zerstörung || in deinem Gebiet. * Deine Mauern || nennst du «Rettung» * und || deine Tore «Ruhm».

8. Kommunionsspruch



Auf, laßt uns ziehen hin zum Berge unsres HErrn: **A.** hin zum Haus unsres Gottes.

9. Kommunionsspruch

Herr Jesus, gib, daß wir kraft dieser Speise, beständig verharrend in Deinem Dienste, jenem Tag entgegengehen, an welchem, wie die Wasser den Meeresgrund bedecken, die Erde voll sein wird der Erkenntnis Deiner Herrlichkeit; der Du mit dem Vater und dem Heiligen Geiste ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit.

A. Amen.

10. Deprekativer Segen

Fülle des Friedens und Fülle des Segens bist Du, HErr, unser Gott; lege Deine Gnade und Dein Erbarmen auf uns und auf Dein gesamtes Volk, segne uns, o Gott, Vater, † Sohn und Heiliger Geist, und laß uns vereint sein im Licht Deines Angesichtes, denn in Deinem Licht gabst Du uns die Lehre des Lebens und die Liebe zum Guten, Heil und Erlösung, Barmherzigkeit, Leben und Frieden. **A.** Amen.

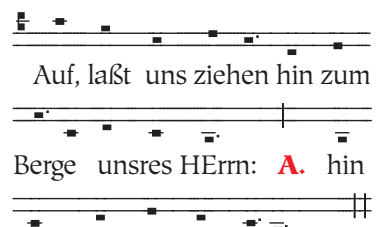
7. Kommunionsspruch

Ich will dir wieder Richter geben || wie am Anfang * und Ratsherrn || so wie zu Beginn. * Dann wird || man dich nennen: * die treue Stadt, die Burg || der Gerechtigkeit.

Zion wird durch das || Recht gerettet, * wer dort umkehrt, durch || die Gerechtigkeit. * Ich setze den Frieden als Aufsicht || über dich ein * und die Gerechtigkeit als deinen Vogt.

Man hört nichts mehr von Unrecht in || deinem Land, * von Verheerung und Zerstörung || in deinem Gebiet. * Deine Mauern || nennst du «Rettung» * und || deine Tore «Ruhm».

8. Kommunionsspruch



Auf, laßt uns ziehen hin zum Berge unsres HErrn: **A.** hin zum Haus unsres Gottes.

9. Kommunionsspruch

Herr Jesus, gib, daß wir kraft dieser Speise, beständig verharrend in Deinem Dienste, jenem Tag entgegengehen, an welchem, wie die Wasser den Meeresgrund bedecken, die Erde voll sein wird der Erkenntnis Deiner Herrlichkeit; der Du mit dem Vater und dem Heiligen Geiste ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit.

A. Amen.

10. Deprekativer Segen

Fülle des Friedens und Fülle des Segens bist Du, HErr, unser Gott; lege Deine Gnade und Dein Erbarmen auf uns und auf Dein gesamtes Volk, segne uns, o Gott, Vater, † Sohn und Heiliger Geist, und laß uns vereint sein im Licht Deines Angesichtes, denn in Deinem Licht gabst Du uns die Lehre des Lebens und die Liebe zum Guten, Heil und Erlösung, Barmherzigkeit, Leben und Frieden. **A.** Amen.